

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nachstehende Beispiele mögen dies erläutern:

1. Beispiel. Ein Diensthote tritt zu Lichtmeß den Dienst an gegen einen vereinbarten Jahreslohn von 72 fl., verläßt jedoch den Dienst bereits am 10. October; wie viel hat der Diensthote an Lohn zu fordern?

Für 60 Tage im Februar und März entfallen . . .	$60 \times \frac{2}{1800} =$	$\frac{120}{1800}$
" 90 " " April, Mai und Juni entfallen . . .	$90 \times \frac{5}{1800} =$	$\frac{450}{1800}$
" 90 " " Juli, August und September entfallen	$90 \times \frac{8}{1800} =$	$\frac{720}{1800}$
" 10 " " October	$10 \times \frac{5}{1800} =$	$\frac{50}{1800}$
	zusammen also:	$\frac{1340}{1800}$

Nachdem $\frac{1}{1800}$ des Jahreslohnes gleich dem eintausendachthundertsten Theile von 72 fl., d. i. 4 fr., so hat der Diensthote $\frac{1340}{1800}$ oder 1340×4 , d. i. 53 fl. 60 fr. für die Zeit seiner Dienstleistung von Lichtmeß bis 10. October zu fordern.

2. Beispiel. Der Diensttritt eines Knechtes erfolgt am 17. Juni, und wird für die Zeit bis Lichtmeß eine Entlohnung von 39 fl. vereinbart; wie viel hat der Diensthote an Lohn zu fordern, wenn er bereits am 30. September den Dienst wieder verläßt?

Es würden

für 14 Tage im Juni entfallen	$14 \times \frac{5}{1800} =$	$\frac{70}{1800}$
" 90 " " Juli, August und September . . .	$90 \times \frac{8}{1800} =$	$\frac{720}{1800}$
" 90 " " October, November und December	$90 \times \frac{5}{1800} =$	$\frac{450}{1800}$
" 30 " " Jänner	$30 \times \frac{2}{1800} =$	$\frac{60}{1800}$
	zusammen also:	$\frac{1300}{1800}$

oder für die ganze Dienstzeit vom 17. Juni bis Lichtmeß $\frac{1300}{1800}$ vom bedungenen Lohn, d. i. 39 fl., und beträgt in diesem Falle $\frac{1}{1800}$ den eintausendachthundertsten Theil des Lohnes oder 3 fr. per Tag, somit für die geleistete Dienstzeit vom 17. Juni bis 30. September:

Für 14 Tage im Juni	$14 \times \frac{5}{1800} =$	$\frac{70}{1800}$
" 90 " " Juli, August, September	$90 \times \frac{8}{1800} =$	$\frac{720}{1800}$
	zusammen also:	$\frac{790}{1800}$

oder $790 \times 3 = 23$ fl. 70 fr.